

Pro Tschierstschchen-Praden – Jahresbericht April 2023 - März 2024

Mitgliederzahl

Aktuell zählt unser Verein 91 Paar-, 43 Einzel- und 5 Kollektivmitglieder.

Die **Jahresversammlung 2023 fand am 31. März** statt.
Der **Vorstand** traf sich von Januar 23 - März 24 zu sieben Sitzungen.

.....

6. Mai und 21. Oktober 2023: Flickwerkstätten. Manuela Held leitete kompetent und einfühlsam zum Flicker an, Sam Dyer reparierte mit viel Freude elektrische Geräte. Eigentlich kann nur von Erfolgen berichtet werden: alles war schliesslich wieder einsatzfähig. Zudem erlebten alle Teilnehmenden die beiden Tage in einer überaus angenehmen Atmosphäre. Mitteilungen Nr. 25: https://pro-tschierstschchen-praden.ch/wp-content/uploads/2024/01/2312_ptp_mitteilungen_25.pdf S. 12

3. Juni 2023: Bergvogelexkursion. Hans Strassmann führte eine Gruppe von Vogelinteressierten von der Gruoba oberhalb Tschierstschchen Richtung Jochlift. Augen und Gehör wurden herausgefordert, aber auch mit wunderbaren Beobachtungen belohnt. Bericht von Walter Schmid in den Mitteilungen Nr. 25: https://pro-tschierstschchen-praden.ch/wp-content/uploads/2024/01/2312_ptp_mitteilungen_25.pdf S. 12

29. Juli 2023: Kräuterhaus Praden. In einer unterhaltsamen Tour um das Kräuterhaus Praden – respektive Kräuterhaus Tobler – stellten Fabienne Fuhrmann und Gabriel Glaus, dessen jüngste Betreiber, die Geschichte ihres Hauses und der Kräutermanufaktur vor. Bericht in der Aroser Zeitung vom 11. August 2023: https://pro-tschierstschchen-praden.ch/wp-content/uploads/2024/03/wzaz_2023-08-11_S30-31.pdf

12. August 2023: Schreibwerkstatt. Der Bündner Autorin Romana Ganzoni gelang es auf brillante Weise, mit verschiedenen Methoden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu inspirieren (die auch aus dem Engadin oder Zürich angereist waren) und zum Schreiben zu bringen. Bericht in der Aroser Zeitung vom 25. August 2023: https://pro-tschierstschchen-praden.ch/wp-content/uploads/2024/03/wzaz_2023-08-25_S23.pdf

2. September 2023: Vereinsreise in die Bündner Herrschaft. Walter Schmid beschreibt in den Mitteilungen Nr. 25 den wunderschönen Tag mit verschiedenen Führungen und Degustationen in Fläsch und Malans: https://pro-tschierstschchen-praden.ch/wp-content/uploads/2024/01/2312_ptp_mitteilungen_25.pdf S. 10, 11

.....

Winter 2023/24

Am **27. Dezember 2023** fand die gut besuchte Vernissage von '**ANDERES SEHEN**' statt. Die Schau über das **Werk von Susanne Müller** war dann bis am 9. März 2024 über 20 Mal geöffnet und wurde von 350 Personen besucht. Zu sehen waren Holzschnitte mit Häusern und Ställen aus Tschierstschchen und Praden, Radierungen, Aquarelle und Zeichnungen mit Gegenständen aus dem Alltag und Spielzeug. Wichtig waren auch Studien zum 'Sennetuntschi', die Druckplatten sowie Werkzeuge und zwei Sammlungen: Blechdosen und Scherben.

Am 6. Februar 2024 durften die Schulkinder von Tschierstschchen-Praden die Ausstellung besuchen und anschliessend mit selbst erstellten Stempeln Häuser drucken.

Am **29. Januar 2024** startete die 10. Auflage von '**Kultur am Montag**'. Die sechs Veranstaltungen (bis 4. März) waren sehr gut besucht (277 Personen).

Folgende Anlässe fanden statt:

29. Januar 2024: ‚Ässa wie äsia‘ mit kulturellen Zwischengängen von **Dr. Thomas Barfuss**. Der Bündner Krimiforscher führte durch eine vergnügliche Erkundungstour über Maluns und Mord, einheimischen Wein und regionale Übeltäter. (35 Personen)

5. Februar 2024: ‚Rutschende Dörfer in Graubünden‘, Prof. em. Simon Löw. In diesem informativen und spannenden Vortrag war zu erfahren, dass Tschierschen und Brienz von grossen permanenten Rutschungen betroffen sind, sich aber sehr unterschiedlich bewegen. Auch Tschierschen rutscht, aber 100 Mal weniger schnell als Brienz. (90 Personen)

12. Februar 2024: ‚Die Kinder von Furna‘. Der Film von Christian Schocher zeigte den (Schul)-Alltag der Kinder, ihre Wünsche, Träume und ihre wenig rosigen Perspektiven. Die Anwesenden verfolgten mit Interesse die Aufzeichnungen und erzählten im anschliessenden Gespräch von eigenen Schulerfahrungen in Tschierschen und im Unterland. (33 Personen)

19. Februar 2024: ‚Alpine Rettung‘. Der Geschäftsführer der Alpinen Rettung Schweiz, Andres Bardill, selber auch Bergführer, gab einen Einblick in die Thematik der Bergrettung und deren Abläufe. Es ging auch um die REGA, deren Organisation und Flugzeuge. (55 Personen)

26. Februar 2024: ‚Lesung ‚Alpenaustern schlürft man nicht – Eine Entdeckungsreise durch Graubünden‘. Eine Art Gesamtkunstwerk war im ‚Aux Losanges‘ zu erleben. Der Journalist und Künstler Samuel Herzog hat die Insel Lemusa erfunden und dokumentiert (er beschreibt Orte, Personen, die Sprache, Politik und vieles mehr), diese in Verbindung mit Orten in Graubünden gebracht, wo er fotografiert und jeweils einen Text über das, was er vor Ort erlebt hatte, geschrieben hat. Entstanden ist aus diesem einzigartigen Projekt ein reich bebildertes Reisebuch. Zudem schuf er ein ‚Tischbild‘, einen kunstvoll arrangierten Apéro für das Publikum. (30 Personen)

4. März 2024: ‚Chant & Percussiun‘. Corin Curschellas spielte mit RODAS, also im Trio mit Patricia Draeger Akkordeon und Barbara Gisler Cello, ein fulminantes Konzert. Das Programm umfasste Rätoromanische Volkslieder, traditionelle Lieder der Bündner Walser, ‚Canzoni‘ aus Italienisch Bünden, Vertonungen von rätoromanischer Lyrik in allen Idiomen, sowie Churer-deutsche Lieder aus Curschellas eigener Feder. RODAS sind archaisch, modern, zeitgemäss und spannend wie ein farbiges Kaleidoskop. Das Publikum verdankte es begeistert. (34 Personen)

.....

Berichte in der Arosler Zeitung:

https://pro-tschierschen-praden.ch/wp-content/uploads/2024/03/wzaz_2023-12-29_ausstellung.pdf

https://pro-tschierschen-praden.ch/wp-content/uploads/2024/03/wzaz_2024-02-02_S34-35_barfuss.pdf

https://pro-tschierschen-praden.ch/wp-content/uploads/2024/03/wzaz_2024-02-09_S26-27_loew.pdf

https://pro-tschierschen-praden.ch/wp-content/uploads/2024/03/wzaz_2024-02-16_S21-25_kinder_furna.pdf

https://pro-tschierschen-praden.ch/wp-content/uploads/2024/03/wzaz_2024-02-23_S26-28_rettung.pdf

https://pro-tschierschen-praden.ch/wp-content/uploads/2024/03/wzaz_2024-03-01_S22-23_austern.pdf

https://pro-tschierschen-praden.ch/wp-content/uploads/2024/03/wzaz_2024-03-08_S25_rodas.pdf

Bilder sind in den Vorschauen auf <https://pro-tschierschen-praden.ch/> und hier zu sehen:

<https://pro-tschierschen-praden.ch/ptp-jahresversammlung/>

.....

Publikationen Mitteilungen

Georg Jäger hat 2023 die Ausgaben 24 und 25 der ‚Mitteilungen herausgebracht, wofür wir ihm sehr herzlich danken. Gestaltet wurden sie von Annina Rodigari, Thalwil. Alle Ausgaben der Mitteilungen sind auf <https://pro-tschiertschen-praden.ch/publikationen/> greifbar.

Presse/Website/Facebook

Auf alle Tätigkeiten des Vereins wird in der Presse, auf pro-tschiertschen-praden.ch, auf Facebook und neu auch auf Instagram aufmerksam gemacht. Mitglieder und weitere Interessierte wurden mit Newsletters informiert.

Die Informationen und gewisse Berichte sind auch im Nachhinein dort einsehbar. Wir danken besonders Uwe Oster, der uns in der Aroser Zeitung immer viel Platz einräumt und allen, die Vorschauen und Berichte verfasst haben.

Austausch

Für den Austausch und die praktische Unterstützung danken wir Carla Gabrí von der Kulturfachstelle Arosa/Schanfigg und dem Kulturhuus Schanfigg in Langwies. Die Zusammenarbeiten mit der Fachstelle und mit Andri Probst von Arosa Kultur (dem der Dank auch gilt) war sehr angenehm und inspiriert. ‚Uf än Ggaffi‘ ist eine solche. Für 2023 sind Klanginstallationen auf dem Dörferweg geplant. Seit Anfang 2023 erfinden und planen wir [tʃl'fik] – Klingende Kulturgeschichte im Schanfigg. Ca. 15 Klangstationen entlang des Schanfigger Dörferweges werden ab 22.6.24 zu hören sein.

Kontakte entstehen auch am Kulturforum Schanfigg und werden dort weitergepflegt.

Auch mit ‚Aux Losanges‘ tauschen wir uns aus und arbeiten bei Gelegenheit zusammen. Herzlichen Dank für die Gastfreundschaft!

.....

Dank

Ich danke Ihnen, liebe Mitglieder für das Vertrauen, das Sie dem Vorstand und damit auch mir als Präsidentin entgegenbringen.

Und ich danke meinen Kolleginnen und dem Kollegen im Vorstand, dass sie sich so für diesen Verein, aber vor allem für Tschertschen und Praden einsetzen.

Vielen Dank auch der Gemeinde Tschertschen-Praden für den Ausstellungsort ‚Altes Schulhaus‘, dem Tourismusverein Tschertschen-Praden und weiteren Institutionen und Stiftungen, die uns finanziell unterstützen.

Dank gebührt auch Alice Gwerder, die unsere Buchhaltung führt.

Chur und Tschertschen im März 2024, Marie-Claire Niquille